

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

erlaß vom 7. Februar 1933, Zl. 2434/II/8 zum Hilfslehrer für kath. Religion bestellte Dr. August Bloderer den Religionsunterricht an der hiesigen Anstalt. Außerdem wurden für das 2. Halbjahr 1932/33 die Hilfslehrer Dr. Karl Lorenz und Egon Donath gemäß Unterrichts-Ministerialerlaß vom 7. Februar 1933, Zl. 2434/II/8, bezw. Erlaß des o.-ö. L. S. R. vom 10. Februar 1933, Zl. 10/22, an der h. o. Anstalt in aushilfsweise Verwendung genommen.

2. Mit dem Erlasse des Bundesministeriums für Unterricht vom 28. Mai 1932, Zl. 14.918/II/8 (o.-ö. L. S. R. vom 8. Juni 1932 Zl. 1370/2) wurde dem Professor Dr. Hubert Messenböck wie im Schuljahre 1931/32 auch für das Schuljahr 1932/33 die gesetzliche Lehrverpflichtung im Hinblick auf die Ausübung eines Landtagsmandates auf 8 Stunden ermäßigt.

3. Mit Entschliezung vom 5. Jänner 1933 hat der Herr Bundespräsident dem Direktor des Bundesrealgymnasiums in Steyr Anton Kimm er tafrei den Titel eines Hofrates verliehen (Erlaß des Bundesministeriums für Unterricht vom 19. Jänner 1933, Zl. 582/II=8, bezw. des o.-ö. L. S. R. vom 27. Jänner 1933, Zl. 48/2), desgleichen wurde mit Entschliezung des Herrn Bundespräsidenten vom 30. Dezember 1932 (Erlaß des Bundesministeriums für Unterricht, Zl. 77/II/8 vom 3. Jänner 1933, bezw. des o.-ö. L. S. R. vom 13. Jänner 1933, Zl. 97/1) dem Professor Emil Stephan der Titel eines Studienrates verliehen. Die Leitung beglückwünscht den Herrn Kollegen zur wohlverdienten Auszeichnung auch an dieser Stelle.

4. Der Bundesminister für Unterricht hat mit Erlaß vom 28. Dezember 1932, Zl. 33.154/II/8 (Erlaß des o.-ö. L. S. R. vom 19. Jänner 1933, Zl. 201/222—1932) den Hilfslehrer Dr. Johann Weinkopf mit Rechtswirksamkeit vom 1. Jänner 1933 zum wirklichen Lehrer der Verwendungsgruppe 5 unter Belassung auf dem bisherigen Dienstposten ernannt.

5. Mit Erlaß des o.-ö. L. S. R. vom 25. Februar 1933, Zl. 73/5, wurde nach dem Ableben des Hofrates Direktors Anton Kimm er Studienrat Prof. Gregor Goldbacher mit der Leitung der Anstalt betraut.

B. Stand des Lehrkörpers und Lehrfächerverteilung am Schlusse des Schuljahres 1932/33.

a) Direktor:

1. Unbesetzt.

b) Professoren:

2. Dr. phil. Gisela Dobrauz, Vorsteherin der 1. b Klasse, lehrte Deutsch in 1 b und 7; Englisch in 6 b und 7.

3. Dr. phil. Friedrich Doppler, Vorstand der 5. a Klasse, lehrte Latein in 2 a, 4 a, 5 a und 8.